

#4 Newsletter 2020

Liebe Stipendiatinnen und Stipendiaten, liebe Mentorinnen und Mentoren, liebe Unterstützer und Freunde der Stiftung,

das Jahr 2020 wird sicherlich bei uns allen nicht mit den schönsten Erinnerungen verbunden werden. Die Corona-Pandemie hat sowohl im privaten als auch im beruflichen Kontext viele Herausforderungen und Probleme mit sich gebracht, mit denen wir noch lange zu kämpfen haben werden.

Trotz aller Widrigkeiten und Probleme konnte die DSI sicher und erfolgreich durch diese schwierige Zeit gesteuert werden. Die Stipendiatinnen und Stipendiaten im Mentoringprogramm GEH DEINEN WEG, dem Herzstück unserer Arbeit, konnten trotz Corona an einem spannenden und abwechslungsreichen Online-Workshop-Programm teilnehmen. So hat auch die zusammen mit der Bertelsmann Stiftung durchgeführte Online-Konferenz „#WirAlmanya. Perspektive eines jungen Islams in Deutschland“ im Rahmen der Deutschen Islam Konferenz sehr viel Zuspruch aus der GEH DEINEN WEG-Community erhalten.

Und auch in dem aus dem Programm „Demokratie leben!“ geförderten Projekt „Vielfalt im Amt“ ist in den letzten Monaten viel passiert. Zahlreiche Bundesministerien unterstützen die Initiative und werden ab 2021 Hospitationsplätze für junge Menschen mit Migrationsbiografien in ihren Häusern zur Verfügung stellen.

Bereits im letzten Newsletter haben wir von der Initiative [#MeineStimmeGegenHass](#) berichtet, mit der die Stiftung auch in der Öffentlichkeit sichtbar war und in Zeiten von BlackLivesMatter ein wichtiges Zeichen gegen Hass und Rassismus gesetzt hat. Und die mit Coca-Cola umgesetzte Kampagne „[Fremde Freunde](#)“ ist gerade in Zeiten erzwungener Einsamkeit ein tolles und innovatives Instrument, um Menschen zusammenzubringen. Das sind nur einige wenige Highlights aus der vielfältigen Arbeit der DSI, die zudem jüngst weitere wichtige Partnerschaften mit den Initiativen „Rise“ und „InteGREATER“ eingehen konnte und so auch erste Schritte in Richtung Internationalisierung macht.

Sehr gefreut hat uns, dass die diesjährige Weihnachtsaktion von EDEKA ganz im Zeichen der Förderung von Vielfalt in der Gesellschaft steht. Dabei ist es auch jedem von Ihnen möglich, die Arbeit der Deutschlandstiftung Integration zu unterstützen: Von jedem Verkauf der Suppe „Appetit auf Vielfalt“ spendet EDEKA 50 Cent zusätzlich an die DSI. Für diese und alle anderen Spenden, die unsere Arbeit möglich machen, möchten wir uns bei Ihnen allen herzlich bedanken.

Wir wünschen Ihnen und Ihren Familien – trotz der ungewöhnlichen Umstände – eine schöne, ruhige und vor allem gesunde Weihnachtszeit und ein für uns alle besseres Neues Jahr.

Mit herzlichen Grüßen vom ganzen Team

Gonca Türkeli-Dehnert
Geschäftsführerin

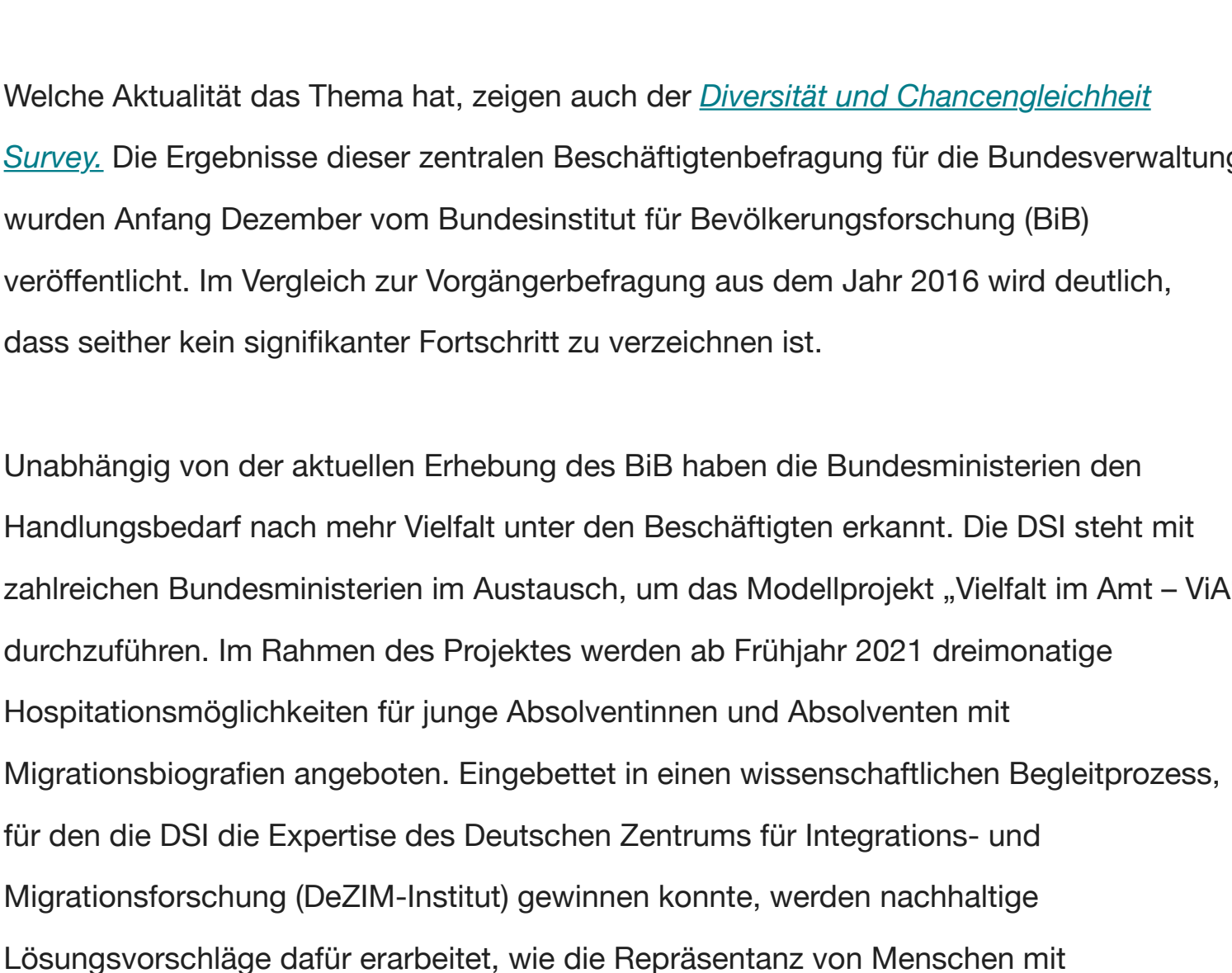
Mikolaj Ciechanowicz
Leiter Geschäftsstelle

#1 #WirAlmanya. Online-Forum im Rahmen der deutschen Islam Konferenz

Vom 30.10.-1.11. luden die Bertelsmann Stiftung und die Deutschlandstiftung Integration junge Musliminnen und Muslime zur Online-Konferenz „#WirAlmanya. Perspektive eines jungen Islams in Deutschland“ ein. Die Veranstaltung wurde im Rahmen der Deutschen Islam Konferenz vom Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat gefördert.

Der Islam ist ein selbstverständlicher Teil des Alltags in Deutschland. Doch was bewegt junge Musliminnen und Muslime, wenn es um ihren Glauben geht? Welche Vorstellungen haben sie von einem Islam in Deutschland? Und fühlen sie sich in der gesellschaftspolitischen Debatte um den Islam repräsentiert? Diese und weitere Fragen rund um Identität, Repräsentanz und Partizipation diskutierten die Teilnehmenden zwischen 19 und 35 Jahren untereinander sowie mit den Gästen Christian Wulff, Bundespräsident a.D. und Stiftungsratsvorsitzender der Deutschlandstiftung, der Bestsellerautorin Kübra Gümüşay und der Doktorandin und Vorstandsvorsitzenden von MOSAIQ Hamburg Sally Mary Riedel.

Dr. Markus Kerber, Staatssekretär im Bundesministerium des Innern, für Bau und Heimat nahm die Ergebnisse im Rahmen einer Abschlussdiskussion in Empfang. Ein Ergebnisbericht wird im Frühjahr 2021 veröffentlicht.



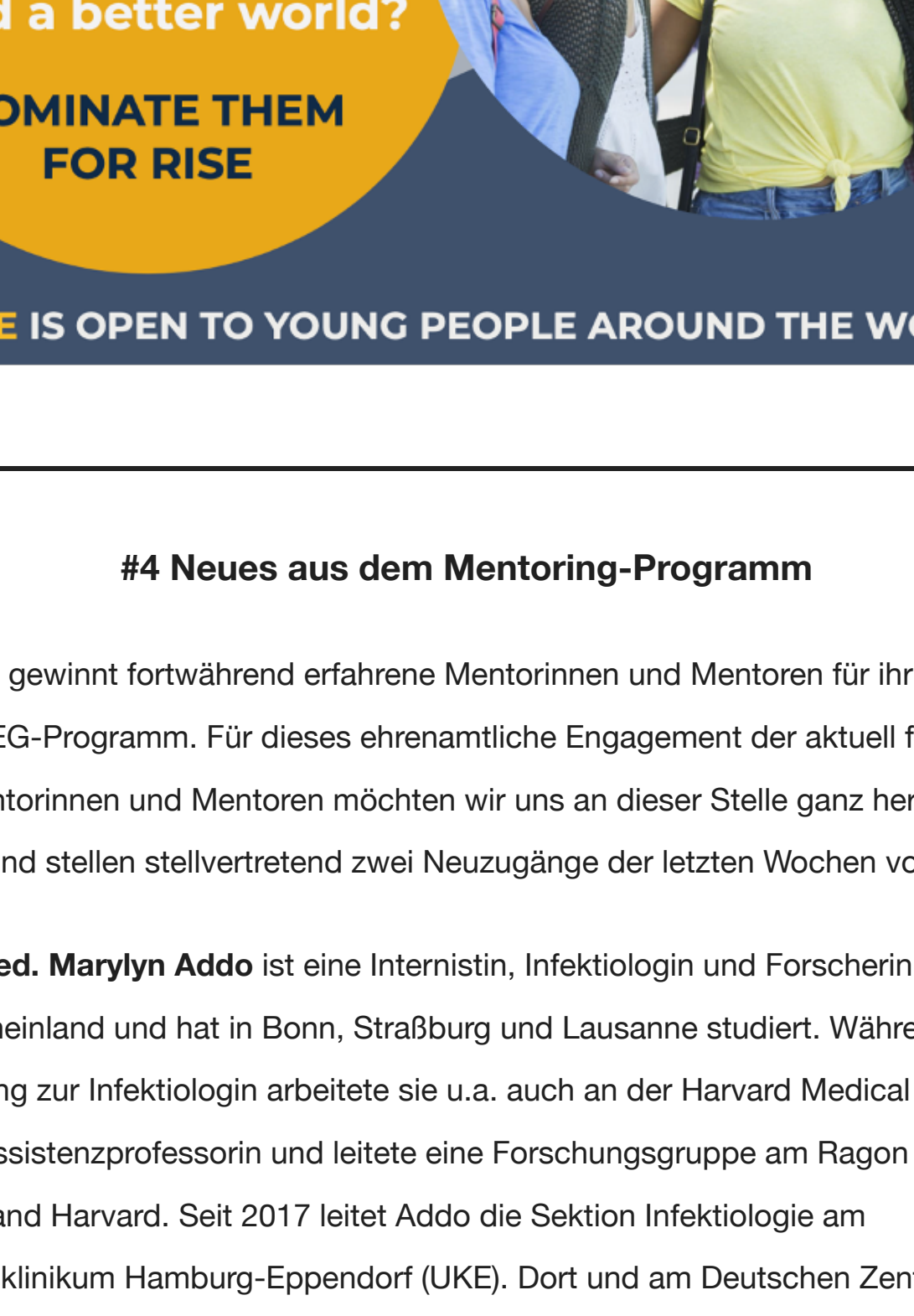
#2 Mehr Vielfalt in den öffentlichen Dienst!

Die Deutschlandstiftung Integration startet in die erste Umsetzungsphase des Projektes „Vielfalt im Amt“. Ziel des Projektes ist es, die Repräsentanz von Menschen mit Migrationsbiografien im höheren und gehobenen Dienst der öffentlichen Verwaltung zu steigern.

Welche Aktualität das Thema hat, zeigen auch der [Diversität und Chancengleichheit Survey](#). Die Ergebnisse dieser zentralen Beschäftigtenbefragung für die Bundesverwaltung wurden Anfang Dezember vom Bundesinstitut für Bevölkerungsforschung (BiB) veröffentlicht. Im Vergleich zur Vorgängerbefragung aus dem Jahr 2016 wird deutlich, dass seither kein signifikanter Fortschritt zu verzeichnen ist.

Unabhängig von der aktuellen Erhebung des BiB haben die Bundesministerien den Handlungsbedarf nach mehr Vielfalt unter den Beschäftigten erkannt. Die DSI steht mit zahlreichen Bundesministerien im Austausch, um das Modellprojekt „Vielfalt im Amt – ViA“ durchzuführen. Im Rahmen des Projektes werden ab Frühjahr 2021 dreimonatige Hospitationsmöglichkeiten für junge Absolventinnen und Absolventen mit Migrationsbiografien angeboten. Eingebettet in einen wissenschaftlichen Begleitprozess, für den die DSI die Expertise des Deutschen Zentrums für Integrations- und Migrationsforschung (DeZIM-Institut) gewinnen konnte, werden nachhaltige Lösungsvorschläge dafür erarbeitet, wie die Repräsentanz von Menschen mit Migrationsbiografien gesteigert werden kann.

ViA wird für die Projektlaufzeit von fünf Jahren im Rahmen des Bundesprogramms [„Demokratie leben!“](#) durch das Bundesfamilienministerium gefördert.



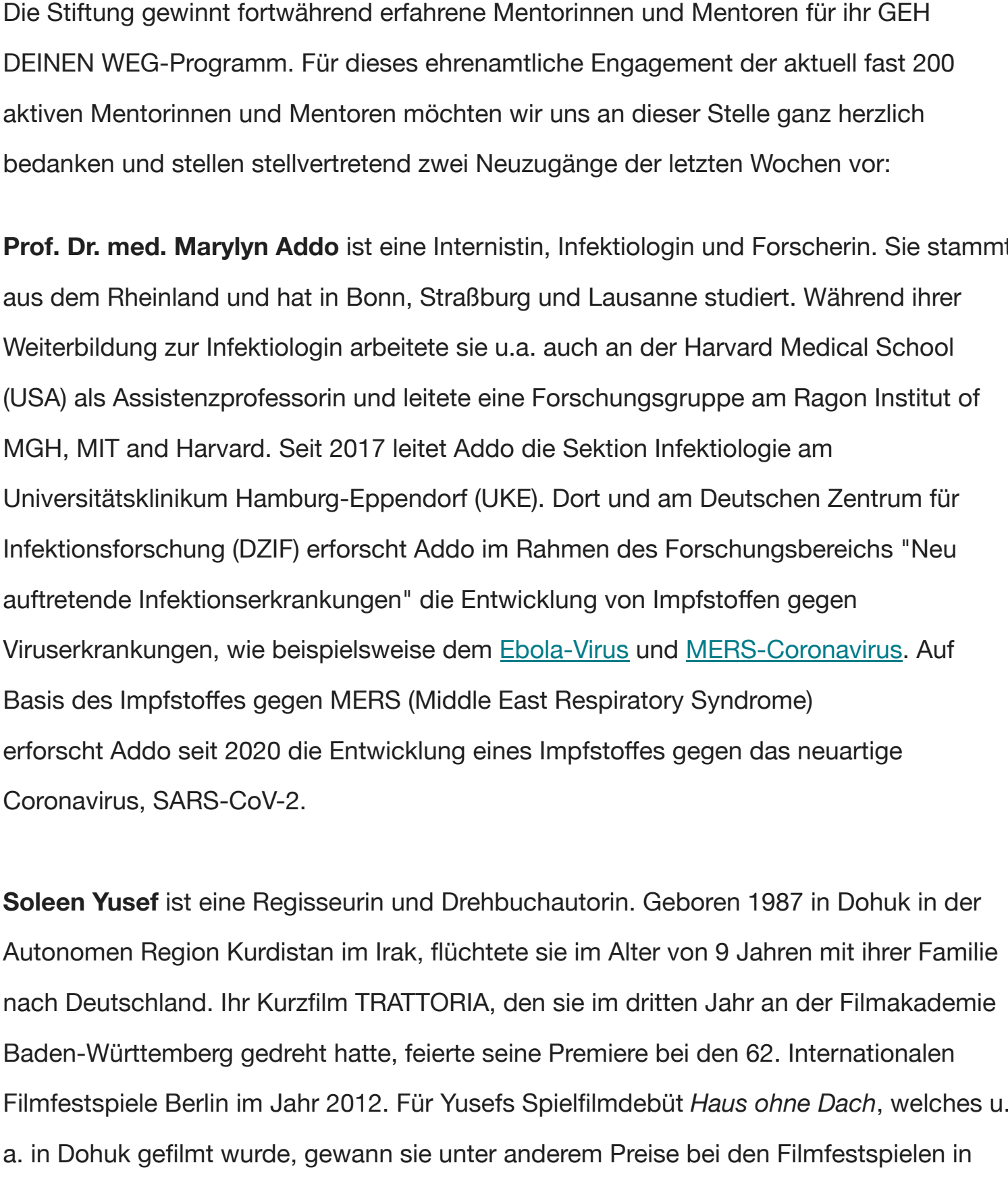
#3 Förderung für 15 – 17-Jährige: Das RISE-Stipendium jetzt auch in Deutschland

Die Deutschlandstiftung Integration freut sich darauf, mit der Stiftung des ehemaligen Google-CEO's Eric Schmidt *Schmidt Futures* und dem *Rhodes Trust* zusammenzuarbeiten und das Deutschland Sekretariat für das neue globale Stipendienprogramm [Rise](#) zu stellen. Rise richtet sich an talentierte und sozial engagierte 15 – 17-Jährige weltweit. Jährlich werden 100 globale Gewinner*innen ernannt, die lebenslang mit Weiterbildungen, Ausbildungsförderungen und Gründungsfinanzierungen gefördert werden. Die Programmsprache ist Englisch.

Kennen Sie vielleicht junge Menschen, die sich auf das Rise Programm bewerben und somit die Chance auf ein lebenslanges Stipendium erhalten sollten? Dann informieren Sie sie über Rise und schicken Sie ihnen diesen direkten Link zur

Bewerbung <https://gethellloorg.page.link/erDq>. Mit diesem Link sind die Bewerberinnen und Bewerber direkt von der Deutschlandstiftung nominiert.

Bei Fragen zu Rise kontaktieren Sie bitte unsere Mitarbeiterin Frau Mariella de Carvalho (decarvalho@deutschlandstiftung.net).



#4 Neues aus dem Mentoring-Programm

Die Stiftung gewinnt fortwährend erfahrene Mentorinnen und Mentoren für ihr GEH DEINEN WEG-Programm. Für dieses ehrenamtliche Engagement der aktuell fast 200 aktiven Mentorinnen und Mentoren möchten wir uns an dieser Stelle ganz herzlich bedanken und stellen stellvertretend zwei Neuzugänge der letzten Wochen vor:

Prof. Dr. med. Marylyn Addo ist eine Internistin, Infektiologin und Forscherin. Sie stammt aus dem Rheinland und hat in Bonn, Straßburg und Lausanne studiert. Während ihrer Weiterbildung zur Infektiologin arbeitete sie u.a. auch an der Harvard Medical School (USA) als Assistenzprofessorin und leitete eine Forschungsgruppe am Ragon Institut of MGH, MIT and Harvard. Seit 2017 leitet Addo die Sektion Infektiologie am Universitätsklinikum Hamburg-Eppendorf (UKE). Dort und am Deutschen Zentrum für Infektionsforschung (DZIF) erforscht Addo im Rahmen des Forschungsbereichs "Neu auftretende Infektionserkrankungen" die Entwicklung von Impfstoffen gegen Viruserkrankungen, wie beispielsweise dem [Ebola-Virus](#) und [MERS-Coronavirus](#). Auf Basis des Impfstoffes gegen MERS (Middle East Respiratory Syndrome) erforscht Addo seit 2020 die Entwicklung eines Impfstoffes gegen das neuartige Coronavirus, SARS-CoV-2.

Soleen Yusef ist eine Regisseurin und Drehbuchautorin. Geboren 1987 in Dohuk in der Autonomen Region Kurdistan im Irak, flüchtete sie im Alter von 9 Jahren mit ihrer Familie nach Deutschland. Ihr Kurzfilm TRATTORIA, den sie im dritten Jahr an der Filmakademie Baden-Württemberg gedreht hatte, feierte seine Premiere bei den 62. Internationalen Filmfestspiele Berlin im Jahr 2012. Für Yusefs Spielfilmdebüt *Haus ohne Dach*, welches u. a. in Dohuk gefilmt wurde, gewann sie unter anderem Preise bei den Filmfestspielen in Montreal, München, Dohuk und Bratislava. Seitdem drehte Yusef Folgen von Produktionen für das Fernsehen und für die Streaming-Plattformen Netflix und Amazon Prime, zum Beispiel Folgen der Serien *SOKO Leipzig*, *Skylines* und *Deutschland 89*.

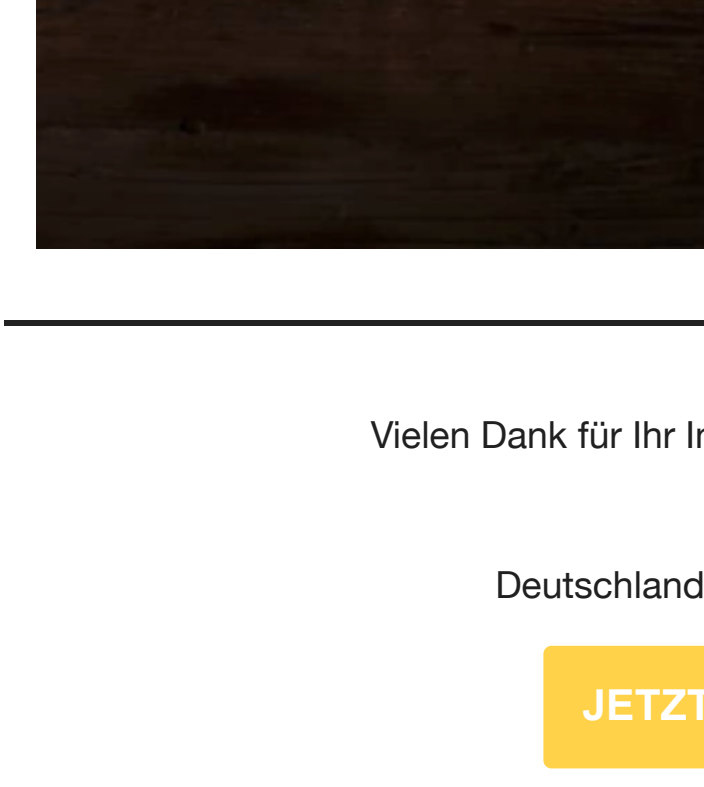


Foto: privat

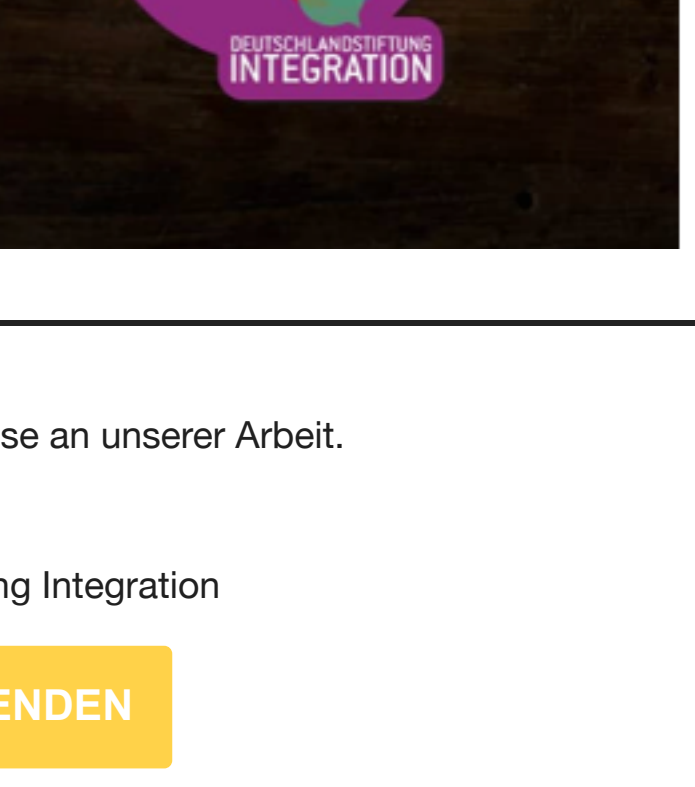


Foto: © Leo Lokai

#5 Herzerwärmendes von EDEKA

Auch in diesem Jahr hat unser Unternehmenspartner EDEKA eine Weihnachtsaktion gestartet. Von jedem Verkauf der nur für kurze Zeit ins Sortiment aufgenommenen Suppe „Appetit auf Vielfalt“ gehen 50 Cent an die DSI. Aber auch der aktuelle Werbespot des Unternehmens hat das Thema Vielfalt in der Gesellschaft aufgegriffen. [Hier](#) geht's zum herzerwärmenden Weihnachtsspot von EDEKA.



Vielen Dank für Ihr Interesse an unserer Arbeit.

Ihre

Deutschlandstiftung Integration

JETZT SPENDEN



Copyright © 2020 DSI Deutschlandstiftung Integration gGmbH All rights reserved.

Our mailing address is:
kontakt@deutschlandstiftung.net

Want to change how you receive these emails?
You can [update your preferences](#) or [unsubscribe from this list](#).